

## Bilanz

(alle Angaben in EUR)

Aktiva	31.03.2013	31.03.2012 (geändert)
A. Anlagevermögen	236.848.812,55	195.972.976,36
B. Umlaufvermögen und aktive Rechnungsabgrenzungsposten	5.757.162,05	6.848.784,12
<b>Total Aktiva</b>	<b>242.605.974,60</b>	<b>202.821.760,48</b>
Passiva	31.03.2013	31.03.2012 (geändert)
A. Eigenkapital	40.843.084,98	40.843.084,98
B. Rückstellungen und Verbindlichkeiten	201.762.889,62	161.978.675,50
<b>Total Passiva</b>	<b>242.605.974,60</b>	<b>202.821.760,48</b>

## Gewinn- und Verlustrechnung

Aufwendungen	01.01.-31.03.2013	01.01.-31.03.2012 (geändert)
1. Materialaufwand und sonstige externe Aufwendungen	1.839.192,16	2.776.238,45
2. Personalaufwand	4.864.039,99	4.668.288,30
3. Wertberichtigungen	1.404.306,88	1.572.150,80
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen und sonstige Steuern	424.261,34	237.191,54
5. Zinsen und ähnliche finanzielle Aufwendungen	25.329,36	28.914,63
6. Steuern auf das Ergebnis	109.479,00	58.674,00
7. Ergebnis des Berichtszeitraums	504.216,17	504.216,17
<b>Total Aufwendungen</b>	<b>9.170.824,90</b>	<b>9.845.673,89</b>
Erträge	01.01.-31.03.2013	01.01.-31.03.2012 (geändert)
1. Nettoumsatzerlöse	8.732.353,14	9.437.616,67
2. Sonstige betriebliche Erträge	435.697,39	402.532,79
3. Zinsen und ähnliche finanzielle Erträge	2.774,37	5.524,43
<b>Total Erträge</b>	<b>9.170.824,90</b>	<b>9.845.673,89</b>

## Ergebnis je Aktie

	01.01.-31.03.2013	01.01.-31.03.2012
Stammaktien - verwässert und unverwässert	2,01	2,01
Vorzugsaktien - unverwässert	2,20	2,20
Vorzugsaktien - verwässert	2,03	2,03

## Informationen zum Geschäftsverlauf des 1. Quartals 2013

Durch die Einführung des plan comptable normalisé hat sich die Zuordnung einzelner Konten zu den Positionen der Bilanz bzw. Gewinn- und Verlustrechnung zum Teil geändert. Zwecks einer besseren Vergleichbarkeit wurden die Vorjahreszahlen entsprechend angepasst.

Im Kraftwerksbetrieb des Pumpspeicherwerks Vianden und der Laufwasserkraftwerke in Grevenmacher und Palzem gab es keine besonderen Vorkommnisse. Alle Maschinen waren planmäßig verfügbar. In Vianden haben Anfang Januar die Arbeiten zum Austausch des Stators der Maschine 2 begonnen. Am Standort Grevenmacher starten zur Zeit die Vorbereitungen zur Erneuerung der Leittechnik.

Den beim Projekt Maschine 11 im 1. Quartal 2012 aufgetretenen Verzögerungen wurde durch das Ergreifen geeigneter Maßnahmen erfolgreich entgegen gewirkt, sodass der drohende Terminverzug von bis zu 10 Monaten auf schließlich 3 Monate reduziert werden konnte. Die Inbetriebsetzung der Maschine 11 ist für Herbst 2013 geplant.

Der Fortschritt des Projekts M11 erklärt die wesentliche Erhöhung des Anlagevermögens (Anlagen im Bau) und der Verbindlichkeiten gegenüber den Vorjahreswerten.